

Komplexität und Selbstorganisation  
„Chaos“ in den Natur- und  
Kulturwissenschaften

Herausgegeben von  
Holger Krapp und Thomas Wägenbaur

Wilhelm Fink Verlag

## Inhalt

HOLGER KRAPP THOMAS WÄGENBAUR Einleitung . . . . .	7
GERHARD DANGELMAYR JÖRG HETTEL Chaos - Determiniertheit und Zufall. . . . .	19
REINHARD RICHTER ACHIM KITTEL Metamorphosen auf dem Weg zum deterministischen Chaos. Qualitative und quantitative Überprüfung der nichtlinearen Dynamik an Halbleiterexperimenten zur Intermittenz. . . . .	43
HANS MEINHARDT Ordnung und Chaos in der Entwicklung höherer Organismen. . . . .	61
OTTO E. RÖSSLER Chaos - eine kopernikanische Wende?. . . . .	77
FRANK SCHWEITZER Selbstorganisation und Information. . . . .	99
HANS HEIMANN Chaos und Ordnung in der Psychose. . . . .	131
BERND WOECKENER Nichtlinearität und Chaos in der Ökonomie-. . . . .	149
WULF R. HALBACH Endogene Beobachtungspunkte zwischen Kultur- und Naturwissenschaften. . . . .	167
MANFRED FABLER Selbstorganisation und Identität . . . . .	177

BERNHARD GREINER Diffuse Form und Begradigungsdelirium: Das >Ereignis< der Chaosforschung im Schaffen von Botho Strauß . . . . .	201
STEFFI HABERMEIER Chaos und das Comeback der Saurier. . . . .	223
MARCO WEHR Das Chaos mit dem Chaos. . . . .	243
NORMAN KLEINERT Das deterministische Chaos im Experiment . . . . .	259
<i>\verzeichnis der Autorinnen und Autoren. . . . .</i>	<i>267</i>